



## GEBRAUCHSANWEISUNG

### ANWENDUNG UND SICHERHEIT

#### FÜR DIE ANWENDUNG VON ZIRLUX POLIERERN

Alle Polierer wurden für ihre spezifische Anwendung entwickelt und konstruiert. Deshalb kann unsachgemäßer Gebrauch zu Schädigungen an Geweben, zum vorzeitigen Verschleiß, zur Zerstörung der Instrumente und zu einer Gefährdung für den Anwender, den Patienten oder Dritter führen.

#### SACHGEMÄSSE ANWENDUNG

Es ist darauf zu achten, nur technisch und hygienisch einwandfreie, gewartete und gereinigte Turbinen sowie Hand- und Winkelstücke einsetzen. Exakter Antriebsbrandlauf von Turbine und Winkelstück ist notwendig. Die Instrumente müssen so tief wie möglich eingesetzt werden. Die Instrumente sind vor dem Ansetzen an das Objekt auf Drehzahl zu bringen. Möglichst in leicht kreisförmigen Bewegungen polieren, um Delen zu vermeiden. Verlasten oder Hebeln ist zu vermeiden, da es zu erhöhter Bruchgefahr führt. Verborgene bzw. nicht rund laufende Instrumente müssen unverzüglich aussortiert werden. Nach der Schmontage sind unmontierte Polierer zu zentrieren, um vibrationsfreie Arbeiten zu erreichen. Es dürfen nur qualitativ hochwertige Träger verwendet werden. Minderwertige Träger können brechen und Verletzungen hervorrufen. Eine Schutzbrille ist grundsätzlich zu tragen. Träger, Schäfte oder das bearbeitete Werkstück können bei unsachgemäßem Gebrauch oder Materialfehler brechen und zu gefährlichen Flugobjekten werden. Alternativ kann auch hinter einer Schutzglasbrille gearbeitet werden. Aenschutz muss getragen werden, um keinen Staub vom Polierer oder vom Werkstück einzatmen. Außerdem ist eine Staubabsaugung empfehlenswert.

#### UNSATSGEMÄSSE ANWENDUNG FÜHRT ZU SCHLECHTEN ARBEITSERGEBNISSEN UND ERHÖHTEM RISIKO. DIE ANWENDUNG VON ZIRLUX PRODUKTEN DARF NUR DURCH QUALIFIZIERTE PERSONEN ERFOLGEN.

#### DREHZAHLANWEISUNG

Die maximal zulässige Drehzahl darf nie überschritten werden. Die empfohlenen Drehzahlen und maximal zulässigen Drehzahlen differieren von Produkt zu Produkt. Vergewissern Sie sich über die empfohlenen Drehzahlen und maximal zulässigen Drehzahlen auf der Verpackung. Die Polierer neigen bei Überschreitung der maximal zulässigen Drehzahl zu Schwingungen, die zur Zerstörung des Polierers, Verbiegen des Schafts und/oder zum Bruch des Instruments, d.h. zu einer Gefährdung für den Anwender, den Patienten oder Dritter führen können. Die Einhaltung des empfohlenen Drehzahlbereichs führt zu besten Arbeitsergebnissen. Das Nichtbehalten der maximal zulässigen Drehzahl führt zu einem erhöhten Sicherheitsrisiko.

#### ANDRUCKKRÄFTE

Hohe Andruckkräfte können den Polierer zerstören. Hohe Andruckkräfte führen zu hoher Wärmeentwicklung. Hohe Andruckkräfte können zu höherem Verschleiß des Polierers führen.

#### ÜBERHÖHTE ANDRUCKKRÄFTE MÜSSEN IMMER VERMEIDEN WERDEN. SIE VERURSACHEN ÜBERHITZUNG, DIE IM MUND ZU EINER SCHÄDIGUNG DES PULPA FÜHRT. IM EXTREMFALL KANN AUCH EIN INSTRUMENTENBRUCH NICHT AUSGESCHLOSSEN WERDEN, DER VERLETZUNGEN VERURSACHEN KANN.

#### WASSERKÜHLUNG

Zur Vermeidung unerwünschter Wärmeentwicklung am Zahn ist eine ausreichende Wasserkühlung (mindestens 50 ml/min) sicherzustellen.

#### BEI UNZUREICHENDER WASSERKÜHLUNG KANN ES ZU IRREVERSIBLER SCHÄDIGUNG DES ZAHNES UND DES UMLIEGENDEN GEBEWES KOMMEN.

### AUFRÜHITUNG

#### WARNHINWEISE

Starke Säuren sowie starke Basen können ein Edelstahlstück oxidieren. Die nach der Behandlung mit Reinigungs- und Desinfektionslösungen >150°C verdunstenden Wasserklapsen. Temperaturen >150°C vermeiden. Ultraschallbad darf wegen möglicher Emission von Ewell-Temperaturen von 42°C nicht überschritten.

#### EINSCHRÄNKUNG DER WIEDERAUFBEREITUNG

Unsteril gelieferte Einwegprodukte, die mit dem Symbol (☒) gekennzeichnet sind, dürfen nur vor dem Erstgebrauch EINMALIG den validierten Sterilisationszyklus durchlaufen.

#### ANMERKUNG

Betreff alle rotierenden Polier- und Schleifinstrumente, die nach RKT-Richtlinie als semikritisch eingestuft sind. Die Instrumente werden ausschließlich unsteril geliefert und müssen vor jedem Gebrauch und nach jeder Benutzung den angegebenen Zyklus durchlaufen. Auf den Reinigungs- und Desinfektionslösungen muss geeignet für Gummipolierer oder Kunststoff-/Silikon ausdrücklich erwähnt sein (rotierende Instrumente beinhalten nach Auffassung vieler Hersteller KEINE Polierer).

#### ANWEISUNGEN

##### REINIGUNGSVORBEREITUNG:

Direkt nach der Anwendung mit Bürste (Kunststoff) unter fließendem Wasser vorreinigen.

##### REINIGUNG MANUELL

Mit Bürste (Kunststoffborsten) unter fließendem Wasser. Maschinell unterstützt: Ultraschallgestützte Reinigung mit geeignetem Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Instrumente anschließend unter fließendem Wasser klarspülen.

##### OTHER REINIGUNG: AUTOMATISCH

Thermodesinfektor: Leistungsbeschreibung des Herstellers analog DIN EN ISO 15883. Reinigungsprogramm wie vom Hersteller in der Bedienungsanleitung angegeben.

##### DESINFIZIERUNG:

Eine von Desinfektionsmittelhersteller als geeignet eingestufte Lösung für Gummi-, Silikonpolierer und Kunststoffe verwenden. Einwirkzeit und Konzentration, wie vom Hersteller angegeben, sind einzuhalten.

##### KLARSPÜLEN:

Nach der Behandlung mit Reinigungs- und Desinfektionslösungen die Polierer mit destilliertem Wasser klarspülen.

##### TROCKNUNG:

Trocknung mit frischem, sauberen, fusselfreiem Zellstofftüchern.

##### WARTUNG:

Schärfprüfung aller Instrumente mit optischer Vergrößerung (5-10 fach).

##### KONTROLLE:

Keine Rückstände > weiter zu Sterilisation. Optische Rückstände > Reinigung wiederholen. Bei erkennbaren Defekten Instrumente aussortieren und entsorgen.

#### STERILISATION:

Für alle Instrumente, die gemäß EN ISO 17664 und allen nationalen gültigen gesetzlichen Anforderungen sterilisiert werden müssen.

- Dampfsterilisation: Gerät nach EN ISO 13660, validiertes Verfahren.
- Klasse: S oder B-Sterilisation.
- Halbezeit: Volzyklus 5 min
- Sterilisationstemperatur: 134°C
- Trocknungszeit: 10 min

Grenzware der Inaktivstoffe für Speisewasser und Dampfdrucklose Bedienung des Sterilizers analog Herstellerangaben. Bedienungsanweisungen des Herstellers befolgen.

#### LAGERUNG:

Instrumente verpackt und rekonditionierungsgeschützt in nachweislich geeigneten Sterilverpackungen, Kassetten oder Retainern aufbewahren.

#### ZUSÄTZLICHE INFORMATION:

Wiederholte Wiederaufbereitung kann sowohl die Optik als auch die Haptik des Produktes minimal vermindern, beeinträchtigt die Funktion der Instrumente aber nicht.

## ISTRUZIONI PER L'USO

### DIRETTIVE E NORME DI SICUREZZA

#### RACCOMANDAZIONI PER L'USO DI LUCIDATORI ZIRLUX

Tutti i lucidatori Zirlux sono realizzati ad hoc per le vostre esigenze specifiche. Un uso improprio può danneggiare i tessuti, provocare la precoce usura o distruzione del lucidatore, per non parlare dei rischi per l'utente, il paziente o altre persone.

#### USO CORRETTO

Questi strumenti devono essere utilizzati esclusivamente in abbinamento a turbine, manopole e contrangoli perfetti sul piano tecnico e igienico, nonché custoditi in modo ineccepibile e puliti correttamente. Le turbine e i contrangoli usati per questi strumenti devono garantire una rotazione precisa e regolare. Inserire il gambo dello strumento il più o fondo possibile nell'unità di comando. Prima di applicare lo strumento sulla superficie da trattare, avviarlo alla velocità di rotazione necessaria. Per evitare deformazioni, utilizzare lo strumento con movimenti circolari. Non piegare lo strumento né utilizzarlo come leva, per evitare di romperlo. Eliminare immediatamente qualsiasi strumento deformato o a rotazione non concentrica. I lucidatori non montati vanno centrati dopo aver installato il mandrino, in modo da evitare vibrazioni durante l'uso e utilizzando unicamente mandrini di alta qualità. L'utilizzo di mandrini scadenti potrebbe comportare la rottura dello strumento e provocare lesioni.

Indossare sempre occhiali protettivi. In caso di uso improprio o di malfunzionamento del materiale, il mandrino, il gambo o altri componenti potrebbero rompersi e diventare oggetti volanti pericolosi. In alternativa all'uso di occhiali protettivi, è possibile anche operare operando utilizzando un globo di protezione. L'utilizzo di una maschera respiratoria evita l'inhalazione delle polveri prodotte dai lucidatori o altri componenti. Raccomandiamo l'impiego di un sistema di aspirazione delle polveri.

#### L'USO IMPROPRIO DI QUESTI STRUMENTI PRODUCE RISULTATI DI CATTIVA QUALITÀ E MAGGIORI RISCHI. ECCO PERCHÉ VANNO UTILIZZATI ESCLUSIVAMENTE DA PERSONE QUALIFICATE.

#### ISTRUZIONI PER LA VELOCITÀ DI ROTAZIONE

Non superare mai la velocità di rotazione massima indicata. Le velocità di rotazione raccomandate e massima consentite possono variare a seconda del prodotto. Pertanto, si prega di fare riferimenti alle velocità di rotazione indicate sulla confezione e nel nostro catalogo prodotti. In caso di mancato rispetto della velocità di rotazione massima consentita, il lucidatore tenderà a vibrare. Tali vibrazioni possono deformare il lucidatore o il gambo, causando la rottura. Se così fosse, l'utente, il paziente o altre persone potrebbero subire lesioni. Il rispetto delle velocità di rotazione garantisce risultati ottimali.

#### IL MANCATO RISPETTO DELLA VELOCITÀ DI ROTAZIONE MASSIMA CONSENTITA ANNULLA I RISCHI PER LA SICUREZZA.

#### PRESSIONE SULLO LUCIDATORE

Una pressione eccessiva esercitata sul lucidatore potrebbe distruggerlo. Una pressione eccessiva esercitata sul lucidatore potrebbe provocare il surriscaldamento. Una pressione eccessiva esercitata sul lucidatore potrebbe provocare una precoce usura.

#### EVITARE SEMPRE DI ESERCITARE UNA PRESSIONE ECCESSIVA SULLO STRUMENTO, IN QUANTO POTREBBE SURRISCALDARSI, DANNEGGIANDO LA POLPA. INOLTRE, IN CASO DI PRESSIONE ECCESSIVA, LO STRUMENTO POTREBBE ROMPERSI, PROVOCANDO LESIONI ALLE PERSONE.

#### RAFFREDDAMENTO AD ACQUA

Onde evitare il surriscaldamento di un dente, occorre garantire un raffreddamento ad acqua sufficiente (50 ml/min).

#### UN RAFFREDDAMENTO AD ACQUA INSUFFICIENTE PUÒ PROVOCARE DANNI IRREVERSIBILI AL DENTE E AI TESSUTI CIRCOSTANTI.

### ISTRUZIONI DI PREPARAZIONE E RITRATTAMENTO

#### AVVERTENZE

Gli acidi e le basi forti possono ossidare il gambo di acciaio inossidabile. Sciocquare il lucidatore con acqua distillata dopo il trattamento, utilizzando soluzioni detergenti e disinfettanti. Evitare temperature >150°C. Il bagno a ultrasuoni non deve superare temperature di 42°C, per evitare la possibile coagulazione delle proteine.

#### RESTRIZIONI AL RITRATTAMENTO

I prodotti monouso, forniti in condizioni non sterili e contrassegnati dal simbolo (☒), possono subire il ciclo di sterilizzazione convulsivo soltanto UNA VOLTA prima del primo utilizzo.

#### COMMENTI

Tutti gli strumenti sono forniti in condizioni non sterili e devono essere sottoposti al ciclo indicato prima e dopo ogni utilizzo. L'etichetta apposta sulla soluzione detergente e/o disinfettante deve indicare espressamente "prodotto adatto per lucidatori in gomma o sintetici/siliconi", in quanto, se l'etichetta indica soltanto "strumenti rotanti", la soluzione potrebbe non essere adatta per lucidatori.

#### ISTRUZIONI

##### PULIZIA PRELIMINARE:

Pulire preliminarmente con acqua corrente, utilizzando uno spazio-lub (in plastica) subito dopo l'utilizzo.

##### PULIZIA MANUALE

Con acqua corrente, utilizzando uno spazzolino (con setole in plastica). Con ultrasuoni, utilizzando detergenti e disinfettanti adatti. Sciocquare in seguito gli strumenti con acqua corrente.

#### OPPURE PULIZIA: AUTOMATICA

Dispositivo di disinfezione termica seguire: specifiche del produttore secondo norma DIN EN ISO 15883. Programma di pulizia specificato dal produttore nelle istruzioni per l'uso.

#### DISINFIZIONE:

Utilizzare una soluzione classificata come adatta per lucidatori in gomma o silicone e sintetici dal produttore del disinfettante. Attenersi ai tempi di esposizione e alle concentrazioni raccomandati dal produttore.

#### RISCIACQUO:

Sciocquare i lucidatori con acqua distillata dopo il trattamento con soluzioni detergenti e disinfettanti.

#### ASCIUGATURA:

Asciugare con tessuti freschi, puliti, in cellulosa, che non lascino peli.

#### MANUTENZIONE:

Controllo visivo di tutti gli strumenti con ingrandimento ottico (5-10x).

#### ISPEZIONE:

Assenza di residui > continuare la sterilizzazione.

Residui visibili > ripetere la pulizia.

Startore ed eliminare gli strumenti con difetti visibili.

#### STERILIZZAZIONE:

Tutti gli strumenti vanno sterilizzati secondo la norma DIN EN ISO 14644 ed in osservanza delle norme vigenti nel territorio nazionale.

- Sterilizzazione a vapore: apparecchiatura secondo norma EN ISO 13840, procedura convulsiva. Categoria: autoclavi di classe 5 o B
- Tempo di sterilizzazione: Ciclo completo di 5 min
- Temperatura di sterilizzazione: 134°C
- Tempo di asciugatura: 10 min
- Valori soglia dei contenuti dell'acqua in entrata e della condensa di vapore
- Caricamento dello sterilizzatore secondo istruzioni del produttore
- Attenersi alle istruzioni per l'uso impartite dal produttore

#### CONSERVAZIONE:

Conservare gli strumenti imballati e protetti, evitando la ricontaminazione, in confezioni, vassoi o supporti sterili adatti all'uso.

#### ALTRE INFORMAZIONI:

Il ritrattamento ripetuto può modificare sensibilmente l'aspetto e la percezione al tatto degli strumenti, senza però interferire con la funzionalità.

## INSTRUCTIES

### ANWENDUNG UND SICHERHEIT

#### AANBEVELINGEN VOOR GEBRUIK VAN ZIRLUX POLISHERS

Alle Zirlux polishers worden geleverd voor hun specifieke gebruik. Incorrect gebruik kan leiden tot beschadiging van uw werkstuk, vroegtijdige slijtage of een defect aan de polisher en kan bovendien risico's met zich meebrengen voor de gebruiker, de patiënt of andere personen.

#### CORRECT GEBRUIK

Deze instrumenten worden uitsluitend worden gebruikt in combinatie met turbines, handstukken en hoekstukken, die zowel technisch als hygiënisch veilig zijn in orde zijn, wat inhoudt dat de instrumenten goed onderhouden dienen te worden en op de correcte manier dienen te worden gereinigd. De turbines en hoekstukken die worden gebruikt voor deze instrumenten dienen nauwkeurig en regelmatig rotatie te vertonen. Plaats de mandrel van het instrument zo ver mogelijk in het aandrijfmecanisme. Loet op de juiste snelheid komen, voordat het instrument wordt toegepast op het te behandelen oppervlak. Maak cirkelvormige bewegingen met het instrument om vervorming te voorkomen. Buig het instrument niet, en gebruik het niet als hefboom, aangezien dit zou kunnen leiden tot een verhoogd risico op het breken van het instrument. Vermijd, niet-concentrisch roterende instrumenten dienen onmiddellijk uit gebruik te worden genomen. Polishers die nog niet gemonteerd zijn, dienen te worden geïntereerd nadat de as is gemonteerd, om te voorkomen dat de vibraties tijdens het gebruik kunnen optreden. Maak uitsluitend gebruik van hoogwaardige mandrellen. Het gebruik van mandrellen van een lagere kwaliteit kan breuk ervan veroorzaken en letsel veroorzaken. Draag te allen tijde een veiligheidsbril. In geval van onjuist gebruik of een materiaaldefect kan de mandrel, de as of het werkstuk breken en een gevaarlijk vliegend object worden. In plaats van het drogen van een veiligheidsbril, kunt u ook werken achter een glazen veiligheidskorf. Het drogen van een geschikt mond-neusmasker voorkomt het inademen van stof van de polisher of andere werkstukken. Wij raden het gebruik van een stofzuigstelsysteem aan.

#### HET INCORRECT GEBRUIK VAN DEZE INSTRUMENTEN KAN LEIDEN TOT SLECHTE RESULTATEN EN EEN VERHOOGD VEILIGHEIDSRISICO. OM DEZE REDEN DIENEN DEZE INSTRUMENTEN ENKEL DOOR GEQUALIFICEERDE PERSONEN TE WORDEN GEBRUIKT

#### INSTRUCTIES TEN AANZIEN VAN DE ROTATIESNELHEID

Overschrijd nooit de aangegeven maximale rotatiesnelheid. De toegestane omkeertallen en maximale rotatiesnelheden kunnen per product variëren. Gebruik daarom de rotatiesnelheden die staan aangegeven op de verpakking en in onze productcatalogus. Indien de maximale rotatiesnelheid niet is achi wordt genomen, zal de polisher vibreren. Zulke vibraties kunnen de polisher of de as vervormen en het instrument uiteindelijk doen breken. In het laatste geval kan er bij de gebruiker, de patiënt of andere personen letsel ontstaan. Inachtneming van rotatiesnelheden zorgt voor een optimaal resultaat.

#### DRUK OP DE POLISHER

Door overmatige druk op de polisher kan het instrument stuk gaan. Door overmatige druk ontstaat er meer hitte bij het gebruik. Door overmatige druk ontstaat vroegtijdige slijtage aan de polisher.

#### VERMIJD TE ALLEN TIJD OVERMATIGE DRUK OP HET INSTRUMENT, AANGEZIEN DIT ZORGT VOOR OVERVERHITTING, HETGEEN DE POLPA KAN BESCHADIGEN. BOVENDIEN KAN BIJ ZEER OVERMATIGE DRUK HET INSTRUMENT BREKEN EN DAARDOOR LETSEL TOEBRENGEN AAN PERSONEN.

#### WATERKOELING

Om oververhitting van een tand te vermijden, dient er voldoende waterkoeling te worden toegepast (50 ml/min).

#### ONVOLDOENDE WATERKOELING KAN LEIDEN TOT ONOMKEERBARE SCHADE AAN DE TAND EN OMLIGGENDE WEEFSEL.

### VOORBEREIDING EN HERGEBRUIK

#### WAARSCHUWINGEN

Sterke zuren en basen kunnen de roestvrijstalen mandrel oxideren. Spoel de polisher na met gedestilleerd water na de behandeling met reinigende en desinfecterende middelen. Vermijd

temperaturen boven 150°C. Vermoeg het risico op coagulatie van albumine dient de temperatuur van het ultraschallbad niet boven de 42°C te komen.

#### BEPERKING VAN HERBEWERKING

Disposable producten die niet steriel worden geleverd en zijn gearceerd met het symbool (☒), mogen EENMALIG door de geveldeerde sterilisatiecyclus gaan voortgaand om het eerste gebruik.

#### OPMERKING

Alle instrumenten worden niet steriel geleverd en dienen door de aanbevolen cyclus te gaan voor en na ieder gebruik. Het etiket op het reinigingsmiddel en/of desinfectiemiddel dient uitsluitend geschikt voor rubberen polishers of synthetisch materiaal/siliconen te vermelden, want als het etiket enkel "rotierende instrumenten" vermeldt, dan is het middel mogelijk niet geschikt voor polishers.

#### INSTRUMENTS

##### REINIGINGSVOORBEREIDING

Reinigings voorbereiding onder stromend water met een borstel (plastic). I. Ultraschall ondersteunde reiniging met een geschikt reinigingsmiddel en desinfecterend middel. 2. Spoel de instrumenten na onder stromend water.

##### REINIGING: HANDMATIG

Onder stromend water met een borstel (plastic borstelharen). Mo-chinaal ondersteund.

##### THERMATISCH REINIGING/AUTOMATISCH

Desinfectieprogramma's van de fabrikant volgens DIN EN ISO 15883. Reinigingsprogramma zoals voorgeschreven door de fabrikant in de bedieningsinstructies.

##### DESINFECTEREN:

Maak gebruik van een middel dat volgens de fabrikant van het desinfectiemiddel geschikt is voor rubberen en siliconen polishers en synthetisch materiaal. Blootstellingstijd en concentratie die wordt aanbevolen door de fabrikant dient te allen tijde te worden opgevolgd.

##### SPOELEN:

Spoel de polishers na met gedestilleerd water na het gebruik in reinigende en desinfecterende middelen.

##### DROGEN:

Droog af met nieuwe, schone, pluisvrije cellulose tissues.

##### ONDERHOUD:

Voor een juiste controle uit op alle instrumenten met optische vergroting (5-10 x).

##### INSPECTIE:

Geen resten > ga door naar sterilisatie. Zichtbare resten > herhaal reiniging. Instrumenten met zichtbare defecten dienen te worden gereviseerd en verworpen.

##### STERILISATIE:

- Voor alle zaken die dienen te worden gesteriliseerd volgens de geldende richtlijnen; DIN EN ISO 17664
  - Steamsterilisatie: Apparaten volgens EN ISO 13660, geveldeerde procedure.
  - Tijdsduur: volledig cyclus van 5 minuten
  - Sterilisatietemperatuur: 134°C
  - Droogtijd: 10 minuten
- Drempelvoorziening voor inhoud van voedingswater en stoomcon-densaat. Belding van de sterilisator volgens de instructies van de fabrikant. Volg de bedieningsinstructies van de fabrikant

##### OPSLAG:

Zorg ervoor dat instrumenten verpakt worden opgeslagen, beschermd tegen contaminatie, in geschikt steriel verpakkingsmateriaal, cassettes of houders.

##### AANVULLENDE INFORMATIE:

Herhaalend gebruik kan de gebruikservaringen en het uiterlijk van de instrumenten in geringe mate beïnvloeden, maar heeft geen invloed op de werking van het instrument.